

Funk-Empfangsmodul REG
Best.-Nr. : 1133 00

Bedienungsanleitung

1 Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen. Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leitungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährliche Spannungen an Gerät oder Last liefern.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Gerät nur mit eingesetztem Schieber betreiben.

Die Funk-Übertragung erfolgt auf einem nicht exklusiv verfügbaren Übertragungsweg und ist daher nicht geeignet für Anwendungen aus dem Bereich der Sicherheitstechnik, wie z. B. Not-Aus, Notruf.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2 Geräteaufbau

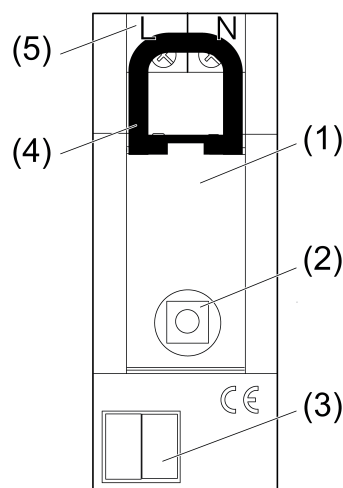


Bild 1

- (1) Funkempfänger
- (2) SMB-Buchse zum optionalen Anschluss einer externen Antenne
- (3) Anschlussklemme Busleitung
- (4) Schieber zur Kabelarretierung und als Berührungsschutz
- (5) Schraubklemmen zum Netzanschluss

3 Funktion

Systeminformation

Die Sendeleistung, die Empfangscharakteristik und die Antenne dürfen aus gesetzlichen Gründen nicht verändert werden.

Die Reichweite eines Funksystems aus Sender und Empfänger hängt von verschiedenen Gegebenheiten ab.

Durch die Wahl des bestmöglichen Montageortes unter Berücksichtigung der baulichen Gegebenheiten kann die Reichweite des Systems optimiert werden.

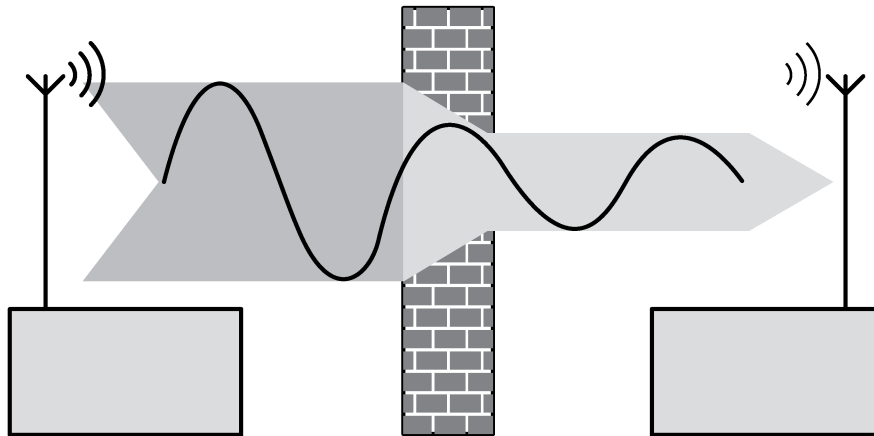


Bild 2: Reduzierte Reichweite durch bauliche Hindernisse

Beispiele für die Durchdringung von verschiedenen Materialien:

Material	Durchdringung
Holz, Gips, Gipskartonplatte	ca. 90 %
Ziegelstein, Pressspanplatte	ca. 70 %
armierter Beton	ca. 30 %
Metall, Metallgitter	ca. 10 %
Regen, Schnee	ca. 1-40 %

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Empfang von Funk-Telegrammen und Umsetzung in leitungsgebundene Daten
- Ansteuerung von Funk-Aktoren REG, z. B. Schalt-, Dimm- oder Jalousieaktoren
- Einbau in Unterverteiler auf Hutschiene nach DIN EN 60715

Produkteigenschaften

- Bis zu 30 Funk-Aktoren REG anschließbar
- Integrierte Antenne
- Externe Antenne zusätzlich anschließbar bei ungünstigen Einbaubedingungen, z. B. metallischen Verteilerschränken

4 Informationen für Elektrofachkräfte

4.1 Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Gerät anschließen und montieren

Mindestens 1 m Abstand zwischen Sender und Empfänger einhalten, um eine Übersteuerung des Empfängers zu vermeiden.

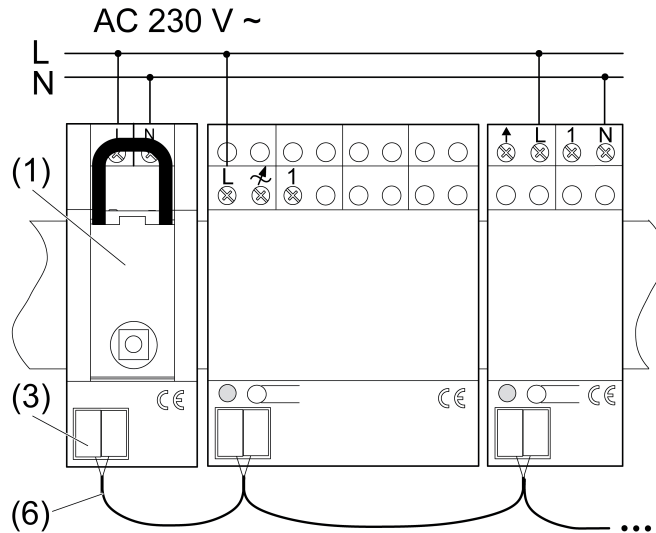


Bild 3

- Funkempfänger (1) auf Hutschiene montieren.
- Funkempfänger gemäß Anschlussplan anschließen (Bild 3).
- Funkempfänger über die Anschlussbuchse (3) mit einer Busleitung (6) mit den Funk-Aktoren REG verbinden.
- Optionale externe Antenne anschließen (siehe externe Antenne anschließen).
- i** Die gesamte Länge der Busleitungen zwischen den REG-Geräten darf 3 m nicht überschreiten.
- i** Die Busleitungen dürfen nicht verpolt werden.
- i** Als Busleitung sollte eine geschirmte Leitung mit verdrehten Adern und einem Leitungsdurchmesser von 0,8 mm verwendet werden, die für eine Prüfspannung von 2,5 kV AC ausgelegt ist. Zulässige Busleitungen sind beispielsweise YCM 2×2×0,8 oder J-Y(St)Y 2×2×0,8.
- Netzspannung einschalten.

Externe Antenne anschließen

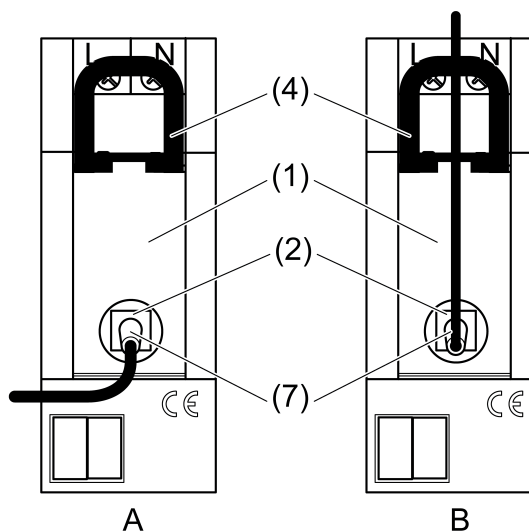


Bild 4

A Verlegung außerhalb des Verteilers

B Verlegung innerhalb des Verteilers

- Antennenstecker (7) in die SMB-Buchse (2) des Funkempfängers (1) stecken (Bild 4).
- Antenne sicher getrennt aus dem Verteiler herausführen.

Um das Kabel der externen Antenne im Verteiler zu verlegen, wie folgt vorgehen:

- Schwarzen Schieber (4) entriegeln durch Zug nach oben am Bügelende und Schieber herausziehen (Bild 4).
- Antennenstecker (7) in die SMB-Buchse (2) stecken.
- Antenne sicher getrennt aus dem Verteiler herausführen.
- Schwarzen Schieber wieder einsetzen, bis er merkbar einrastet.

i Der Schieber fixiert das Kabel und stellt sicher, dass die maximale Einbauhöhe im Verteiler eingehalten wird.

5 Anhang

5.1 Technische Daten

Nennspannung	AC 230 V ~
Netzfrequenz	50 / 60 Hz
Umgebungstemperatur	0 ... +45 °C
Lager-/ Transporttemperatur	-25 ... +70 °C
Anschluss	
eindrätig	1,5 ... 4 mm ²
feindrätig ohne Aderendhülse	0,75 ... 4 mm ²
feindrätig mit Aderendhülse	0,5 ... 2,5 mm ²
Einbaubreite	36 mm / 2 TE
Funkfrequenz	433,05 MHz ... 434,79 MHz
Empfängerkategorie	2

5.2 Konformität

Hiermit erklärt Gira Giersiepen GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp Best.-Nr. 1133 00 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die vollständige Artikelnummer finden Sie auf dem Gerät. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.gira.de/konformitaet

5.3 Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel. Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Diese leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Elektro-Installations-
Systeme

Industriegebiet Mermbach
Dahlienstraße
42477 Radevormwald

Postfach 12 20
42461 Radevormwald

Deutschland

Tel +49(0)21 95 - 602-0
Fax +49(0)21 95 - 602-191

www.gira.de
info@gira.de